

Programm

FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG

Sonntag, 5. März 2023, 11 Uhr
mit Ulrike Fischer in Anwesenheit weiterer Projektbeteiligter

FRAUENTAGSSPECIAL

Mittwoch, 8. März 2023, 11–18 Uhr
Besucherinnen erhalten an diesem Tag nach ihrem Ausstellungsrundgang kostenfrei ein Glas Prosecco oder Orangensaft. Um 11 und 17 Uhr bieten wir Führungen an und laden zu Ausstellungsgesprächen ein.

WIE DIE DDR-WOCHENKRIPPE DAS LEBEN PRÄGT – BETROFFENE ERZÄHLEN

Donnerstag, 16. März 2023, 18 Uhr
„Das Singen hat mich gerettet“
Ein Gesprächsabend mit der Autorin und Sängerin Susanna M. Farkas, Wochenkrippenkind von 1972–1975, Susanna M. Farkas sagt von sich selbst, dass sie ihr ganzes Leben auf der Suche nach „ihrem“ Platz im Leben war. An die Zeit in der Wochenkrippe kann sie sich kaum erinnern. Erst viele Jahre später taucht wie aus dem Nichts ein einschneidendes Erlebnis auf. Im Gespräch erzählt sie von dieser Erfahrung, über ihren Lebensweg von Zwickau über Budapest nach Hamburg – und warum sie heute gern in Seniorenheimen singt.
Moderation: Ulrike Fischer

EIN GESPRÄCHSABEND MIT DER ARCHITEKTIN CORNELIA GLOGER

Donnerstag, 23. März 2023, 18 Uhr
Cornelia Gloger hat Spuren hinterlassen: Als Projektleiterin des Künstler Viertels „Mandauer Glanz“ sanierte sie gemeinsam mit einem Künstler den Innenstadtbereich Zittaus, der heute als

touristische Attraktion gilt. „Doch mit dem Erfolg kam keine Erfüllung“, sagt sie – die Architektin stürzte in eine Lebenskrise. Im Gespräch erzählt sie, was diese mit ihrer Kindheit zu tun hat und wie sie ihre Jahre in der Wochenkrippe mittels Therapie und Schreibprogramm aufarbeitete.

Moderation: Ulrike Fischer.

SYMPOSIUM

Freitag, 21. April bis Sonntag, 23. April 2023

SYMPOSIUM zur wochenweisen Fremdbetreuung im frühen Kindesalter – Erfahrungen aus der DDR und internationale Perspektiven

WORKSHOP FÜR ERWACHSENE: „DAS MACHT MICH GLÜCKLICH!“

Freitag, 14. April, 18–20 Uhr
Kunsttherapie kann „das“ bewegen und trennen von jenem, was uns engmacht. Farbe, Papier, Ton oder Stein dürfen den Menschen einladen in kreative Prozesse einzutauchen. Kunsttherapie als Psychotherapie öffnet und begleitet diese Ausdrucksmöglichkeit. mit Kathleen Schultz, Meister-schülerin Universität der Künste Berlin und MA Kunsttherapeutin

WORKSHOP FÜR KINDER VON 7 BIS 12 JAHREN: „DAS MACHT MICH GLÜCKLICH!“

Sonntag, 16. April 2023, 10–12 Uhr
Hier ist ein Ort für kleine Künstler. Im Spiel mit Farben, Ton oder Stein entdecken sie sich und ihre Welt. Mut und Ideen helfen in den Zeiten des Großwerdens. Die Kunsttherapeutin Kathleen Schultz begleitet und rahmt diesen zutiefst eigenen Weg. Für Eltern besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einer Führung durch die Ausstellung.

FÜHRUNGEN

jeden Donnerstag, 16 Uhr

Öffentliche Führung durch die Ausstellung „abgegeben - Wochenkrippen in der DDR“

ZOOM-Führung

Donnerstag, 30.03.2023, 18 Uhr

Öffentliche Führung durch die Ausstellung „abgegeben - Wochenkrippen in der DDR“

GESCHLOSSENE FÜHRUNGEN

nach Voranmeldung

max. 25 Personen, Entgelt 30,00 €

BEGLEITENDE FÜHRUNGEN FÜR SCHULKLASSEN (AB 10. KLASSE)

tägl. 9–10 Uhr (außer a. Wochenende)
Anmeldung unter: +49 (0) 381 381-7002,

INFO

Sofern nicht anders vermerkt, sind die Teilnahmegebühren jeweils im Eintrittspreis enthalten. Die Veranstaltungen dauern jeweils ein- bis eineinhalb Stunden.

Anmeldung unter:
+49 (0) 381 381-7002 oder
kunsthalle@rostock.de

max. Teilnehmerzahl Workshop:
8 Personen
max. Teilnehmerzahl Führung:
20 Personen

Das Symposium entstand in Kooperation mit der Universitätsmedizin Rostock und der Landeszentrale für politische Bildung Mecklenburg-Vorpommern.